

„PFADFINDEREI“ – EINE IDEE, DIE BEGEISTERT...

Burgenländische Pfadfinder auf dem urSPRUNG 2010 in Laxenburg *Austrian Jubilee Jamboree*

„Zurück zum urSPRUNG!
Alle vereint im Bunde der Freundschaft, niemand geht allein. Gestern, heut' und morgen und für alle Zeit: Wo uns're Fahne weht, sind wir allzeit bereit“ (Auszug aus dem Lagersong von First Aid).

Dieser Lagersong erklang bei der Eröffnungsfeier des internationalen Pfadfinderslagers in Laxenburg, welches vom 2. bis 12. August mit rund 6.600 TeilnehmerInnen aus 28 Ländern und 1.000 Staffmitgliedern auf dem riesigen Areal des wunderschönen Schlossparks stattfand. Anlässlich 100 Jahre Pfadfinderbewegung Österreich wurde dieses Großlager vom Niederösterreichischen und Wiener Landesverband der Pfadfinder und Pfadfinderinnen (PPÖ) organisiert und unter das Motto „Gestern-Heute-Morgen“ gestellt. Schon im Vorfeld, nämlich am 20. Mai 2010, wurde den Pfadfinderinnen und Pfadfindern Österreichs für das urSPRUNG der klima:aktiv Umweltpreis von Lebensminister DI Niki Berlakovich verliehen. Ein im Rahmen eines Mobilitätskonzeptes festgesetzter effizienter und umweltschonender Umgang mit Transportmitteln sowie mit

den Ressourcen an sich waren der Grund für diesen Mobilitätspreis.

Gestern, also genau genommen 1910, wurde die erste Pfadfindergruppe in Österreich gegründet.

Heute, 2010, verzeichnet Österreich über 300 Pfadfindergruppen mit rund 85.000 Mitgliedern. Wobei gilt: einmal Pfadfinder – immer Pfadfinder.

Morgen sollen (wie heute) Kinder und Jugendliche mit den Grundsätzen der Pfadfinder zu selbstbewussten Persönlichkeiten heranreifen, die die Nähe zur Natur und zur Gemeinschaft suchen und finden, die offen sind gegenüber anderen Kulturen und soziales und respektvolles Handeln groß schreiben. (www.ur-sprung.at)



Fotos: Lena Sailer

Auf dem Weg zur Eröffnungsfeier

Burgenländische Pfadfinder am urSPRUNG

Auch Burgenländische PfadfinderInnen waren auf dem urSPRUNG vertreten. Die Pfadfindergruppe Oberpullendorf reiste mit ihren Rangern und Rovern (16- bis 20-Jährige) an, die Gruppe Eisenstadt mit den



Pfadfinder aus aller Welt



Bauen einer Kochstelle und Sitzgelegenheit am Lager. Die Kochstelle nimmt schön langsam Form an.

Guides und Spähern (10- bis 13-Jährige), den Caravelles und Explorern (13- bis 16-Jährige) sowie mit den Rangern und Rovern, welche 10 Tage lang das abenteuerliche Lagerleben genossen. Bei Ausflügen, Workshops, Abenteuertagen und anderen Lagerprogramm Punkten (z. B. Ballnacht im Schloss Laxenburg) wurde Gemeinschaft gelebt, wurde Neues gelernt und erprobt, wurden neue Freundschaften geknüpft. Der Spaß, die Freude an der Sache und der Kulturaustausch standen dabei im Vordergrund.

Eine Bewegung – eine Gemeinschaft

Wer niemals Pfadfinder war, kann sich möglicherweise nicht vorstellen, welch großartiges Gefühl es ist, an Großevents wie diesem, aber auch an kleineren Lagern der Pfadfinderbewegung teilzunehmen. Jeder einzelne hat die Chance sich dabei zu entfalten, seine Stärken hervorzukehren,

Neues zu erproben. Es geht um Gemeinschaft, Naturverbundenheit, Solidarität und Respekt. Respekt vor der Natur, vor anderen Kulturen und der eigenen Gruppe. Kinder und Jugendliche lernen, was es heißt, selbstständig zu sein; eigenständig beispielsweise eine Kochstelle mit Sitzgelegenheit zu errichten, über offenem Feuer zu kochen und mit Spielen und Ge-



Fleißige Hände errichten eine Kochstelle

Der Pfadfinder/Die Pfadfinderin ...

... sucht den Weg zu Gott.

Schwerpunkt: Leben aus dem Glauben

... ist treu und hilft, wo sie / er kann.

Schwerpunkt: Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft

... achtet alle Menschen und sucht sie zu verstehen.

Schwerpunkt: Weltweite Verbundenheit

... überlegt, entscheidet sich und handelt danach.

Schwerpunkt: Kritisches Auseinandersetzen mit sich selbst und der Umwelt

... lebt einfach und schützt die Natur.

Schwerpunkt: Einfaches und naturverbundenes Leben

... ist fröhlich und unverzagt.

Schwerpunkt: Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens

... nützt seine / ihre Fähigkeiten.

Schwerpunkt: Schöpferisches Tun

...führt ein gesundes Leben.

Schwerpunkt: Körperbewusstsein und körperliche Leistungsfähigkeit

v.l.n.r.:

am Lagerfeuer; Kochen auf offenem Feuer; Beim Herstellen eines Lagerfeuer-Liegestuhls



sängen dem Banne eines Lagerfeuers zu verfallen.

... Und das alles unter der Fahne und den Grundsätzen der Pfadfinderbewegung.

Auf die Frage, warum man Pfadfinder oder Pfadfinderleiter ist, bekommt man folgende Antworten: „Weil es Spaß macht“, „Weil es eine gute Sache ist“, „Weil die

der Gemeinschaft' in unserer Zeit wichtiger denn je sind" und „Weil man nicht alltägliche Dinge macht“. Viele PfadfinderleiterInnen möchten auch das, was sie selbst als Kinder bei den Pfadfindern erlebt haben, Kindern und Jugendlichen ermöglichen und weitergeben...



v.l.n.r.: Workshop-Schweizerinnen lernen unseren GUSP die Herstellung von Käse; Auf zu einem Ausflug der Ranger und Rover

Für eine Idee ... Allzeit bereit!

Die Idee der Pfadfinder begeistert Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene auf der ganzen Welt. In über 200 Ländern auf allen Kontinenten sind insgesamt 38 Millionen Mitglieder zu verzeichnen. Unter dem Motto „Allzeit bereit“ wird das Gedankengut dieser Bewegung weitergetragen und gelebt. – Und das im Ehrenamt.

Auch im Burgenland ist die Pfadfinderbewegung aktiv. Über 300 Pfadis verbringen regelmäßig ihre Freizeit in Heimstunden und bei Pfadfinderaktionen.

Pfadfindergrundsätze im Alltag lebbar sind“, „Weil es eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ist“, „Weil die Idee der Pfadfinder einfach gut ist und die Schwerpunkte ‚Naturverbundenheit‘ sowie ‚einfaches und verantwortungsbewusstes Leben in

Die Aussagen zeigen ganz deutlich: Diese Bewegung begeistert – die „Pfadfinderei“ lebt, in den Köpfen und im Handeln der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen. Und das – in den meisten Fällen – ein Leben lang.

„...Gestern, heut' und morgen, jede gute Tat, setzt Spuren in deinem Leben, darum „Gut Pfad“. (aus dem Lagersong von First Aid)

Lena Sailer
Aktives Mitglied der Pfadfindergruppe
Eisenstadt



v.l.n.r.: Die Ranger und Rover entdecken Wien; Eisenstädter Pfadfinder am urSprung